

Vereinsversammlung 2008

Protokoll der 19. ordentlichen Vereinsversammlung des KKUB 2008

Ort: Restaurant Schanzenegg / Sole mio

Datum: Freitag, 1. Februar 2008

Zeit: 19.00 Uhr

Anwesend: Urs Affolter, Präsident, Beni Isenegger, Technischer Leiter, Cécile Regli, Vorstandsmitglied, Nadine Jordi, Vorstandsmitglied, Marc Schumacher, Annekathrin Jezler, JoÃ«l Weibel, Urs Häsler, Lea Siegenthaler, Mario Gruber, Alison Chisholm, Dominic Baumann, Rebecca Vogt

1 Begrüssung / Anwesenheitskontrolle / Feststellen Beschlussfähigkeit

Urs Affolter, der Präsident des KKUB, begrüsst die Anwesenden. 13 Personen sind anwesend. Der Klub ist somit beschlussfähig. Besonders erfreut, dass so viele Neumitglieder aus dem letzten Grundkurs anwesend sind. Diese werden speziell begrüsst.

Entschuldigt haben sich folgende Mitglieder:

Leonie Hilti, Tobias Röthlisberger, Alain Egli, Karin Schatzmann, Julia Graf, Hans Reinhard, Fabian Jost, Kurt Schüpbach, Ariane Schürch, Regine Kocher, Ramona, Stefan Ringler, Alison Chisholm, Dominic Baumann, Monique Léchenne, Patrick Bühler, Pascale Hofmeier, Andrea von May, Oliver Clare, Simone Häberli, Emmanuel Nick, Stefan Bärtschi, Lukas Horsch, Martin Kipfer, Ingrid Jakob, Olga Andres, Lukas Hasler, Anselm Strauss, Regine Kocher, Felipe Schärer

2 Wahl der Stimmenzähler

Cécile Regli wird als Stimmenzählerin gewählt.

3 Protokoll der letzten Versammlung

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde auf der Homepage des KKUB veröffentlicht und war für alle einsehbar. Das Protokoll wird mit Dank an den Verfasser genehmigt.

4 Jahresbericht 2007

4.1 Präsident

Am 22. Januar 2008 fand eine Vorstandssitzung statt. Es gab im Jahr 2007 keine aussergewöhnlichen Aktivitäten. Die Sonntagstrainings mit Sugi Sensei fanden regulär statt. Auch die traditionellen Oster- und Sommerlager konnten besucht werden. Im Jahr 2007 hat der KKUB das Uniturnier (21. April 2007) organisiert. In diesem Zusammenhang werden vor allem die Arbeit von Alain Egli, Cécile Regli, Karin Schatzmann und Nadine Jordi verdankt. Leider hatte es ziemlich wenige Teilnehmer, aber die Stimmung war sehr gut! Am 3. August 2007 fand zudem bei Ariane und Kurt im Garten ein gemütliches Grillfest statt, welches bestens verdankt wird.

4.2 Technischer Leiter

Die Hälfte der letztjährigen Teilnehmer der Anfängergruppe konnte bis anhin gehalten werden, ein Ziel von letztem Jahr wurde somit erreicht. Auch dieses Jahr wurde erfolgreich ein Anfängerkurs unter der Leitung von Urs Affolter und Cécile Regli durchgeführt. Die Arbeit der beiden wird sehr

geschätzt und bestens verdankt! Der Erfolg zeigt sich auch dadurch, dass so viele Neumitglieder an die Vereinsversammlung gekommen sind.

Auch das Ziel, die Kursleitung zu verjüngen und eine Frau einzusetzen, konnte mit Cécile erreicht werden. Die Trainingsleitung zusammen mit Urs ergänzt sich hervorragend.

Urs Affolter musste dieses Jahr noch Kata zeigen für seine 2. Dan-Prüfung und hat diese sehr gut bestanden! Auch Alain Egli hat seine 1. Dan-Prüfung mit einem sehr guten Resultat bestanden, beiden wird herzlich gratuliert!

Im Oster- und Sommerlager besteht die Möglichkeit, einmal mit anderen zu trainieren. Die Lager sind jeweils sehr gut organisiert und es herrscht jedes Mal eine gute Stimmung. Dieses Jahr findet das Osterlager im März 2008 wiederum in Mürren und das Sommerlager Mitte Juli 2008 in Luzern statt.

Am 6. September 2008 wird zusammen dem Karate Kai ein Fest organisiert. Der KKUB ist letztes Jahr 20-jährig geworden und das Kai feiert sein 10-jähriges Dasein an der Stöckackerstrasse. Wir freuen uns auf das Feiern!

5 Jahresrechnung 2006

Bericht der Finanzverantwortlichen

Nadine präsentiert den Abschluss auf Ende Jahr 2007. Der Abschluss schliesst mit einem Verlust von CHF 2'044.60. Nach wie vor haben wir zu grosse Ausgabenposten. Der Klub braucht unbedingt mehr Mitglieder und v.a. braucht er auch unbedingt mehr reguläre Studenten. Einzige Einnahmequelle für den Klub stellen die Mitgliederbeiträge dar. Ideen für andere Quellen sind herzlich willkommen. Der KKUB muss nun unbedingt seine Finanzen in den Griff bekommen.

Die Uni zahlt nichts an die Klubräume. Auch die Anfängertrainings und die Stellvertretertrainings von Beni sind nicht bezahlt. Beni hat diese Diskrepanz beim Unisport vorgetragen. Die Uni muss selber infolge eines sehr teuren Umbaus sparen, so dass sie bisher kein offenes Ohr hatten. Beni wird unsere Anliegen aber erneut vorbringen.

Jahresrechnung 1. Januar 2007 – 31. Dezember 2007:

Einnahmen: CHF 8'483.15

Ausgaben: CHF 10'527.75

Verlust: CHF 2'044.60

Bericht der Revisorin

„Revisionsbericht 2007

Ich habe die Jahresrechnung vom KKUB geprüft. Ich konnte mich davon überzeugen, dass die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt wurde. Ich empfehle somit, die Jahresrechnung zu genehmigen.

Die Revisorin Ariane Schürch“

Beschluss

Die Jahresrechnung 2007 wird einstimmig genehmigt. Nadines Leistungen werden verdankt.

Entlastung

Der Finanzverantwortlichen und dem ganzen Vorstand KKUB wird für das Jahr 2007 einstimmig die Décharge erteilt.

6 Programm und Schwerpunkte 2007

Hochschulmeisterschaft 2008

Die Hochschulmeisterschaft findet am 19. April 2008 in Zürich statt. Der KKUB sollte unbedingt eine gute Delegation aus Bern schicken. Mitmachen können alle Stufen. Dies ist eine einmalige Chance, Turnierluft zu schnuppern.

Datenkalender

Die Trainingsdaten werden auf der Homepage veröffentlicht. Neu gibt es sogenannte Phasen. Das Montag Mittagtraining findet durchgehend, also auch während den Ferien statt, dann aber nicht an der Uni, sondern im Dojo Ausserholligen.

Das Montag Mittag Training ist ein Oberstufentraining ab grün. Ausser während den Ferien, dann steht das Training allen offen.

Das Freitagtraining findet nur in den vom Unisport bezeichneten Phasen statt, bzw. wenn die Trainingsanlagen offen sind. Die Daten können auch auf der Homepage des Unisports abgefragt werden.

Die Trainingszeiten bleiben gleich wie im Vorjahr. Das Montagstraining am Mittag ist ein Oberstufen-Training ab grün. Leute der Unterstufe dürfen mittrainieren, sollten sich aber bewusst sein, dass der Trainings-Schwerpunkt auf die Oberstufe gesetzt wird. Die Unterstufe können an einem spezifischen Training für sie am Dienstag Abend teilnehmen. Am Freitag ist für alle Stufen Training.

Grundkurse

Es besteht auch die Möglichkeit, die Grundkurse im Karate Kai zu besuchen. Diese werden nun vermehrt angeboten und es wird mehr Werbung dafür gemacht. Cécile wird einen Flyer gestalten. Besten Dank!

Weitere Anlässe

Am 6. September 2008 wird ein Fest zusammen mit dem Karate Kai organisiert. Gefeiert wird das 10jährige Bestehen des Kais an der Stöckackerstrasse sowie das 20jährige Bestehen des KKUB.

7 Informationen des Vorstandes

Für die Zukunft wird Urs Affolter zur Information ein Infoblatt gestalten. Dieses wird die Mitgliederbeiträge, Infos zur Prüfung und zum Kurs enthalten. Das Infoblatt wird auch zum downloaden auf die Homepage zur Verfügung stehen.

Mitgliederbeiträge

Im Vorstand wurde die Erhöhung der Mitgliederbeiträge diskutiert. Die Studenten sollen nach wie vor die Möglichkeit haben, sehr günstig Karate trainieren zu können. Hingegen können die Beiträge für Altakademiker erhöht werden. Die meisten Altakademiker arbeiten und verdienen dementsprechend mehr als die Studenten.

Der Vorstand beantragt, den Mitgliederbeitrag für das Jahr 2008 von CHF 130.00 auf CHF 200.00 zu erhöhen. Inkl. Lizenzmarke beträgt somit der Jahresbeitrag für Altakademiker insgesamt CHF 270.00.

Dieser Antrag wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

PR/Werbung an der Uni

Cécile kreiert einen Flyer, welcher das ganze Jahr hindurch an der Uni aufgelegt werden kann. Es ist wichtig für den Klub, an der Uni präsent zu sein. Genauso wichtig ist die Mund-zu-Mund-Propaganda der Mitglieder. Alle sind herzlich eingeladen, selber Ideen vorzubringen, wie der Klub vor allem bei den Studenten bekannter gemacht werden kann.

Die Möglichkeiten, welche im Zusammenhang mit dem Unisport bestehen (Präsenz auf der Internetseite, Präsenz an gemeinsamen Sportveranstaltungen, Schnuppertagen oder Unisport-Präsentationen) werden abgeklärt.

Kantonal Bernischer Karate Verband (KBKV)

Urs orientiert über die im Februar stattfindende Delegiertenversammlung des Kantonal Bbernischen Karateverbandes (KBKV). Alain ist Revisor und wird an der Delegiertenversammlung anwesend sein.

Prüfungen / Pässe

Neu wird ein Stapel Pässe bei Cécile aufbewahrt. In einem Infoblatt werden die nötigen Voraussetzungen zum Ablegen der Prüfung zusammengestellt. In Zukunft gilt strikte: der Pass inkl. gültiger Lizenzmarke ist an die Prüfung mitzunehmen. Wer den Pass nicht dabei hat, oder über keine Lizenzmarken verfügt, wird nicht zur Prüfung zugelassen. Alle, die Prüfungen machen, sind gebeten, ihren Pass und Marken spätestens einige Tage vor der Prüfung zu kontrollieren und bei Fragen den Vorstand zu kontaktieren.

Vorstand

Der Vorstand sollte sich verjüngen. Mitglieder, welche Interesse an Vorstandsarbeit haben, sind herzlich eingeladen, sich jederzeit zu melden. Des weitern gibt es auch einzelne kleinere Arbeiten, welche der Vorstand gerne an engagierte Mitglieder abgibt.

8 Anträge der Mitglieder

Nihil.

9 Varia

Nihil.

Schluss der Versammlung: 20.40 Uhr. Danach fand ein gemütliches Nachtessen auf Klubkosten statt.

Für das Protokoll:

Nadine Jordi